Gefährdung des Felderbachtals und seiner Biotope durch geplanten Straßenbau

von Peter Roos

Fast jedem Mitglied der Arbeitsgemeinschaft wird das zwischen Langenberg und Sprockhövel (Rheinland) gelegene Felderbachtal bekannt sein. Die unterschiedlich gestalteten Biotope bieten einer Vielzahl von Schmetterlingen mit verschiedenen ökologischen Ansprüchen einen Lebensraum. Leider sollen jetzt die hier gelegenen, noch einigermaßen intakten Biotope stark beeinträchtigt werden, da eine Verbreiterung der Felderbachstraße geplant ist (siehe WAZ vom 14.12., 21.12. und 29.12.1978). Nicht nur allein der Ausbau der Straße, sondern auch der damit wahrscheinlich anwachsende Durchgangsverkehr, werden die ökologischen Gleichgewichte in diesem Gebiet stark stören.

Da das Tal einige Lepidopteren beherbergt, die auf der "Roten Liste" stehen, sollte es uns Entomologen besonders daran gelegen sein, den Ausbau der Straße mit allen Mitteln zu verhindern. Hier bietet sich die Gelegenheit, die langjährige Beobachtung der dortigen Insektenwelt auch praktisch für den Landschafts- und Biotopschutz zu nutzen. Es konnten z. B. folgende Arten der "Roten Liste" (WAGENER, KINKLER, REHNELT 1977) im Felderbachtal festgestellt werden:

Apatura iris L. (Ins., Lep., Nymphalidae)
Stauropus fagi L. (Ins., Lep., Notodontidae)
Ochrostigma melagona BRKH. (Ins., Lep., Notodontidae)
Tethea fluctuosa HBN. (Ins., Lep., Thyatiridae)
Tethea ocularis L. (Ins., Lep., Thyatiridae)
Lycophotia porphyrea SCHIFF. (Ins., Lep., Noctuidae)
Mythimna scirpi DUP. (Ins., Lep., Noctuidae)

Um aber das zahlenmäßige Anwachsen der gefährdeten Arten zu verhindern, ist es auch notwendig, viele andere Arten zu schützen, die nicht in der "Roten Liste" aufgeführt sind. So werden z. B. Psychidae (Insecta, Lepidoptera) mit ihrer geringen Ausbreitungsfähigkeit und starken Bindung an spezielle Biotope sicherlich stark durch den Ausbau der Straße gefährdet werden.

Daten von anderen Insektenfamilien liegen mir leider nicht vor. Mit Sicherheit werden durch das Projekt auch Arten aus anderen Tiergruppen gefährdet werden. Nicht zuletzt sollten wir aber auch an uns Menschen selber denken, die wir auch von einem intakten, ökologi-

schen System abhängig sind. Ich hoffe, daß viele der Leser sich in eigenen oder gemeinsamen Aktionen Datenmaterial beschaffen, um Argumente im Sinne des Biotopschutzes gegen das Projekt "Ausbau der Felderbachstraße" zu stellen.

Literatur:

WAGENER, S., KINKLER, H. u. REHNELT, K. (1977): "Rote Liste" der in Nordrhein-Westfalen gefährdeten Schmetterlingsarten (Insecta, Lepidoptera). 1. Fassung. - Mitt. Arbeitsgem. rhein.-westf. Lepidopterol. 1, H. 1, 15-36. - Düsseldorf.

Anschrift des Verfassers:

Peter Roos
Schmidtstr. 23
4630 Bochum 1

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen

Jahr/Year: 1979

Band/Volume: 2

Autor(en)/Author(s): Roos Peter H.

Artikel/Article: Gefährdung des Felderbachtals und seiner Biotope durch geplanten Straßenbau 14-15